



Bundesministerium für  
Verkehr, Innovation und Technologie  
Abteilung W1 (Recht)  
Radetzkystraße 2  
1030 Wien

BUNDESARBEITSKAMMER  
PRINZ EUGEN STRASSE 20-22  
1040 WIEN  
wien.arbeiterkammer.at  
DVR 0063673  
ERREICHBAR MIT DER LINIE D

Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Bearbeiter/in	Tel <b>501 65</b> Fax <b>501 65</b>	Datum
-	UV/GSt/GL/Hu	Gregor Lahounik	DW 2386 DW 2105	03.02.2017

Prioritäten für die Seeverkehrspolitik der EU bis 2020: Wettbewerbsfähigkeit, Entkarbonisierung, Digitalisierung zur Gewährleistung des globalen Anschlusses und eines effizienten Binnenmarktes sowie eines maritimen Clusters / Priorities for the EU's maritime transport policy until 2020: Competitiveness, Decarbonisation, Digitalisation to ensure global connectivity, and efficient internal market and a world-class maritime cluster

Der vorliegende Entwurf ist die Basis für eine Ministererklärung zur Seeverkehrspolitik auf europäischer Ebene. Es werden Ziele für die Optimierung der Seeschifffahrt, insbesondere in den Bereichen Digitalisierung und Umweltfreundlichkeit, festgelegt. Als Binnenland ohne eigene Seeschifffahrtsflotte ist Österreich von den allgemeinen Zielen nicht direkt betroffen.

Die Bundesarbeitskammer nimmt den Entwurf zur Kenntnis.

Rudi Kaske  
Präsident  
FdRdA

Maria Kubitschek  
iV des Direktors  
FdRdA